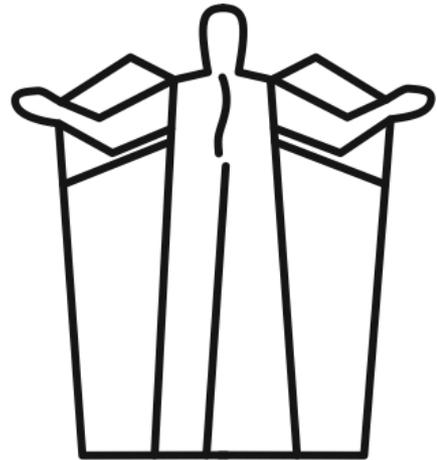


Städtische katholische
St. Rafael
Grundschule
Wetter/Ruhr



Schul – ABC

der

Städt. kath. St. Rafael Grundschule
Königstraße 17
58300 Wetter (Ruhr)

Telefon Büro (mit Anrufbeantworter): 02335 5404
Telefon Lehrerzimmer (ohne AB): 02335 913128

schule@sankt-rafael-wetter.de
www.sankt-rafael-wetter.de

Stand: März 2025

A

Aufnahme:

Als katholische Grundschule geben wir dem Glauben natürlich eine besondere Wertschätzung, was sich unter anderem in unserem Tagesablauf und in unserem Jahreskreis erkennen lässt. Trotz oder gerade wegen unserer konfessionellen Ausrichtung können auch Kinder anderer Konfessionen oder ohne Bekenntnis bei uns angemeldet werden.

Wir sind eine Schule für alle Kinder!

Da wir nur einzügig arbeiten, kann es vorkommen, dass sich mehr Kinder anmelden als wir aufnehmen können. Dann gibt es gesetzlich festgelegte Aufnahmekriterien, die die Auswahl erleichtern sollen.

Wesentliche Aufnahmekriterien sind:

- Katholische Bekenntniszugehörigkeit
- Einverständniserklärung der Eltern zur katholischen Erziehung bei Kindern anderer / ohne Bekenntniszugehörigkeit – diese Erklärung haben wir im Büro, Sie müssen diese also nicht selber schreiben.
- Geschwisterkind an der Schule

Über diese formalen Gründe hinaus ist die **Schulfähigkeit** des einzelnen Kindes das wichtigste Kriterium zur Aufnahme in die Schule.

Arbeitsgemeinschaften:

An unserer Schule bieten wir in verschiedenen Bereichen freiwillige Arbeitsgemeinschaften (AGs) an. Hieran können die Schüler*innen nach ihren Interessen und Neigungen jahrgangsübergreifend teilnehmen. **Die Teilnahme an einer Arbeitsgemeinschaft ist nach der Anmeldung für ein Schuljahr verpflichtend.**

Nicht alle Arbeitsgemeinschaften können kostenlos durchgeführt werden. Der Kostenbeitrag wird in Absprache mit dem AG-Leiter festgelegt und zu Beginn der Arbeitsgemeinschaft jeweils für ein Schuljahr fällig.

Darüber hinaus bieten wir in Zusammenarbeit mit dem Kulturzentrum „Lichtburg“ Instrumentalkurse INKA II (zurzeit: Gitarre, Geige, Flöte, Cajon und Klavier) ab Klasse 2 und als Besonderheit für die erste Klasse das Musikprojekt „INKA I“ (Instrumentenkarussell) an. Weiter Informationen finden Sie unter „musikalische Grundausbildung für Klasse 1“.

B

Betreuung:

Die Betreuung ist unter der Telefonnummer 02335 913127 (AB) sowie per E-Mail (andrea.kaspar@sankt-rafael-wetter.de) erreichbar.

Träger der Betreuungsmaßnahme ist der Förderverein der Städt. kath. St. Rafael Grundschule Wetter. Für das Schuljahr 2025/2026 haben Sie sich schon für eine Betreuung entschieden, die Auswahl der Betreuung erfolgte bei der Schulanmeldung.

Zum Schuljahr 2025/2026 bieten wir Ihnen weiterhin unsere Betreuungsmaßnahme mit der nachfolgenden Wahlmöglichkeit an:

Vertrag „8 bis 13“ für eine Betreuung von 8.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Vertrag „13+“ gibt uns die Möglichkeit, ihre Kinder von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr zu betreuen. Nach einem gemeinsamen warmen Mittagessen haben die Kinder bis 15:00 Uhr Zeit, ihre Hausaufgaben zu erledigen.

Unsere flexiblen Abholzeiten der Betreuung sind:

um 11:30 Uhr zum Schulschluss nach der 4. Std.

um 12:30 Uhr zum Schulschluss nach der 5. Std.

um 13:30 Uhr zum Schulschluss nach der 6. Std.

um 14:00 Uhr nach dem Mittagessen

um 15:00 Uhr nach den Hausaufgaben.

Um die festgelegten Abläufe (Spielzeiten, Arbeitsgemeinschaften, Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung) nicht zu beeinträchtigen, können die Kinder **nur** zu den oben genannten Zeiten abgeholt werden.

Angepasst an den Stundenplan werden während der Betreuungszeit unterschiedliche Arbeitsgruppen angeboten:

- Experimente AG
- Garten AG
- Fingerwerkstatt
- Lesereise
- AG „Mit allen Sinnen“
- Umwelt AG
- Harry Potter AG
- Gesunde Ernährung

- Einzelne Angebote für spezielle Altersgruppen („Kein Essen im Müll“, „Lesen und Spielen“, „Vögel im Winter“).

Zum Schuljahr 2026/2027 soll die Schule zu einer OGS ausgebaut werden. Die Schule hat hierzu ein pädagogisches Konzept erstellt. Genauere Planungen zur Ausgestaltung können jedoch erst getroffen werden, wenn ein Träger feststeht.

Bewegung:

Lernen mit Bewegung und Spiel zu verbinden, ist ein wichtiges Anliegen unseres Schulprogramms. So sind neben den offiziellen Pausenzeiten auch immer wieder kleine Bewegungs- und Spielzeiten eingeplant, die Ihrem Kind den Einstieg in das Schulleben erleichtern und seine Freude am Schulbesuch fördern sollen.

Ganz besondere Highlights sind die Rollbretter und die Ausleihstation für Pausenspielzeug auf unserem Schulhof. Die Rollbretter können nach Bestehen des Rollbrett-Führerscheins von den Kindern genutzt werden.

Bücherei:

Zwischen den Klassen 1 und 2 befindet sich unsere Schulbücherei. Die Kinder gehen wöchentlich klassenweise in die Bücherei und können sich dort Bücher ausleihen. **Die Organisation der Schulbücherei liegt in den Händen der Eltern. Wenn Sie Interesse haben zu helfen, sprechen Sie Ihre Klassenlehrer*in an.**

C D E

Elternmitarbeit:

Eltern können in vielfältiger Form am Schulleben teilnehmen. Es gibt die Möglichkeit, nach vorheriger Absprache mit der Klassenlehrer*in, an einer Unterrichtsstunde teilzunehmen und Ihr Kind beim Lernen in der Gemeinschaft zu erleben. Fragen und Probleme, die Ihr Kind betreffen, können Sie nach vorheriger Terminabsprache (per E-Mail oder über den Hausaufgabenwochenplan) jederzeit mit der Klassenlehrer*in erörtern. Darüber hinaus gibt es pro Schulhalbjahr einen Elternsprechtag, an dem Sie ausführlich über das Lern- und Sozialverhalten und das Leistungsvermögen Ihres Kindes informiert werden. Des Weiteren freuen wir uns über jede Mitarbeit bei Schulfesten, Projekten, Ausflügen, Sportveranstaltungen und die aktive Mitarbeit in den einzelnen Schulgremien:

Klassenpflegschaft, Schulpflegschaft und Schulkonferenz.

F

Ferien:

Die Ferienzeiten für das Schuljahr 2025/2026 liegen wie folgt:

Sommer 2025:	14.07.2025 – 26.08.2025
Herbst:	13.10.2025 – 25.10.2025
Weihnachten:	22.12.2025 – 06.01.2026
Ostern:	30.03.2026 – 11.04.2026
Pfingsten:	26.05.2026
Sommer 2026:	20.07.2026 – 01.09.2026

Angegeben sind jeweils der erste und der letzte Ferientag.

Darüber hinaus gibt es noch pro Schuljahr **3 bzw. 4 bewegliche Ferientage**, die die einzelnen Schulen für sich festlegen können. Für das Schuljahr 2025/2026 sind das folgende Tage:

1. Tag: 16.02.2026, Rosenmontag
2. Tag: 15.05.2026, Freitag nach Christi Himmelfahrt
3. Tag: 05.06.2026, Freitag nach Fronleichnam

Zudem gibt es einen Ausgleichstag für den Tag der offenen Tür. Dieser ist der 17.02.2026 (Veilchendienstag)

Förderunterricht:

In den regulären Unterricht eingebettet sind Förder- und Förderunterricht im mathematischen und sprachlichen Bereich, der mit ein bis zwei Stunden wöchentlich für einzelne Kinder in Kleingruppen, manchmal auch im Klassenverband erteilt wird. Die Förderung ist individuell auf die Kinder abgestimmt.

Förderverein:

Unsere Schule besitzt einen engagierten Förderverein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Schule und Kinder ideell und finanziell in vielfältiger Weise zu unterstützen. Der Jahresbeitrag beträgt 15€ (zukünftig 20€). Am ersten Elternabend im Schuljahr stellt sich der Förderverein der neuen Elternschaft vor, denn neue Mitglieder werden gebraucht :). Für Fragen und Hilfe sind die Vorsitzenden immer offen.

Frühstück:

Ein Schulkind zu sein ist anstrengend! Um die Konzentration über den Schulvormittag zu erhalten, braucht Ihr Kind ein **gesundes**, nicht zu umfangreiches, zuckerarmes Frühstück und ein **zuckerfreies** Getränk, wie Wasser oder ungesüßten Tee. Die angemeldeten Betreuungskinder benötigen noch ein 2. Frühstück für die Zeit in der Betreuung.

G

Getränke:

In unserer Schule gibt es keine Milchbestellung. Jedes Kind bringt sein eigenes Getränk mit. Glasflaschen und Dosen sowie Limonaden und Softdrinks sind verboten. Darüber hinaus gibt es an der Schule einen Wasserspender, die Trinx-Frische-Quelle, die jedes Kind zum Auffüllen der Trinkflasche nutzen kann. Geben Sie Ihrem Kind eine wiederverschließbare Flasche mit einer etwas größeren Öffnung mit. Die Kinder können vor Schulbeginn und in den Pausen das Wasser in ihre Flaschen füllen.

H

Hausaufgaben:

Sie sind ein Bestandteil der schulischen Arbeit und lassen Sie erkennen, wie Ihr Kind den Lernstoff bewältigt. Seien Sie dabei Ansprechpartner*in für Ihr Kind, aber geben Sie ihm auch die Chance, seine „Arbeit“ selbstständig zu erledigen. Der Zeitrahmen für die Hausaufgaben in der Klasse 1 beträgt ca. 30 Minuten pro Tag. Sollten sich dabei für Ihr Kind erhebliche Differenzen ergeben, sprechen Sie möglichst rechtzeitig mit Ihrer Klassenlehrkraft. Seit dem Schuljahr 2012/13 arbeiten wir mit Hausaufgaben-Wochenplänen, d. h. Ihr Kind bekommt i. d. R. nicht von einem auf den anderen Tag die Hausaufgaben, sondern am Montag einen Hausaufgabenwochenplan für die gesamte Woche. Abgabe ist am Donnerstag. Für den Donnerstag erhalten die Kinder eine offene Aufgabe, wie Bewegungsaufgaben, digitale Aufgaben in der AntonAPP oder bei Antolin, Forscheraufgaben, etc.

Die Hausaufgaben in der Betreuung „Dreizehn Plus“ werden in der Zeit von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr erledigt.

Neben unserer innerschulischen Hausaufgabenbetreuung gibt es über die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund die Möglichkeit,

in den Räumen des DKSB eine kostenlose Nachhilfe in Anspruch zu nehmen. Organisiert wird dies in Absprache mit der Lehrkraft.

Hausmeister*in:

Unser Hausmeister heißt Jörg Amann. Herr Amann ist dienstags und donnerstags im Hause. Der Hausmeister*innenraum befindet sich direkt neben dem Sekretariat.

I J

Informationen:

Im Hausaufgabenwochenplan finden Sie alle wichtigen Termine und Informationen, die Ihr Kind betreffen. Im Mitteilungsfeld können Informationen zwischen Schule, Eltern und Betreuung ausgetauscht werden.

Jahreskreis:

Unser schulischer Jahreskreis ist geprägt durch verschiedene Traditionen, die der Intensivierung des Schullebens und der Förderung der Schulgemeinschaft dienen. Hierzu zählen Schulfeste, Projektwochen, Projekttage, Adventsfeiern, Sportfeste, Ausflüge, Erstkommunion usw.

Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist für alle Schüler*innen verpflichtend. Auch die Eltern sollten sich nach Möglichkeit aktiv an diesen Veranstaltungen beteiligen.

Jahresthema:

Seit dem Schuljahr 2023/2024 wählen wir mit der Schule ein Jahresthema, welches die Aktionen und z.T. Unterrichtsinhalte des Schuljahres bestimmen. Der Schüler*innenrat erstellt hierzu drei Vorschläge, aus denen alle Kinder, Lehrkräfte und weiteres schulisches Personal das Jahresthema wählen.

K

Klassenpflegschaft:

Die Eltern der Schüler*innen einer Klasse bilden die Klassenpflegschaft. Sie wählen einen Vorstand, die oder den Klassenpflegschaftsvorsit-

zende*n und eine oder einen Stellvertreter*in. An den Sitzungen der Klassenpflegschaft sollten alle Eltern regelmäßig teilnehmen, da hier wichtige Fragen zur Unterrichts- und Erziehungsarbeit in der Klasse besprochen bzw. geplant werden. An den Sitzungen der Klassenpflegschaft in der Schule nimmt die Klassenlehrkraft teil.

Krankmeldung:

Sollte Ihr Kind aus Krankheitsgründen die Schule nicht besuchen können, geben Sie bitte **umgehend** in der Schule per E-Mail (schule@sankt-rafael-wetter.de) oder unter der **Telefonnummer 5404 (sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter)** Bescheid. Dies kann **telefonisch** am besten in der Zeit von **07:15 Uhr bis 07:45 Uhr** geschehen.

Informieren Sie bitte immer auch die Betreuung per E-Mail (andrea.kaspar@sankt-rafael-wetter.de) oder unter der Telefon-Nr. 913127 (AB) über kranke Betreuungskinder.

Eine schriftliche Entschuldigung braucht Ihr Kind, wenn es länger als drei Tage in der Schule fehlt. Besonders bei einer ansteckenden Erkrankung ist es wichtig, dass Sie die Klassenlehrkraft möglichst bald über die Art der Erkrankung informieren.

Ein ärztliches Attest, das anzeigt, dass Ihr Kind wieder ansteckungsfrei ist, ist im Sinne der Verantwortung gegenüber der Schulgemeinschaft sehr empfehlenswert. Um die Kinderarztpraxen zu entlasten wurde die Attestpflicht unmittelbar vor und nach den Ferien ausgesetzt. In begründeten Fällen kann jedoch ein Attest eingefordert werden.

L M N O P

Medienkompetenz:

An unserer Schule ist uns die Förderung der Medienkompetenz ein wichtiger Grundsatz, um allen Schüler*innen einen sicheren, kreativen und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu ermöglichen. Angelehnt an den Medienkompetenzrahmen NRW nutzen wir unsere digitalen Medien, wie unsere SMARTboards (in allen Klassen) und unsere beiden iPad-Koffer (mit jeweils 30 Geräten), regelmäßig in allen Bereichen des Unterrichts.

Mittagessen:

In der Betreuungsmaßnahme „Dreizehn Plus“ essen die Kinder ein warmes Mittagessen (kostenpflichtig).

Musikalische Grundausbildung für Klasse 1:

In Zusammenarbeit mit dem Kulturzentrum „Lichtburg“ bieten wir im Schuljahr 2025/2026 für einen Kostenbeitrag von 12,00 € monatlich pro Kind eine fundierte musikalische Grundausbildung im Rahmen des Stundenplans für alle Kinder an (INKA I). Ab dem zweiten Schuljahr können sich die Kinder dann, ihren Neigungen entsprechend, für Instrumentalkurse (Klavier, Gitarre, Violine, Flöte) anmelden. Die Organisation liegt in den Händen der Musikschule Wetter (Tel. 913667). Die Kosten und auch die generelle Bereitstellung der INKA I und II - Kurse richten sich nach der Teilnehmerzahl und dem Stundenplan der Schule.

Pausen:

An unserer Schule gibt es **zwei große Pausen**. Die erste Pause dauert einschließlich der Frühstückspause von 09:30 Uhr bis 10:00 Uhr. Die zweite Pause ist von 11:30 Uhr bis 11:45 Uhr.

Q R S

Schüler*innenfahrkosten:

Wenn der Schulweg in der einfachen Entfernung für Ihr Kind mehr als 2 km beträgt, haben Sie u. U. Anspruch auf Übernahme der Schüler*innenfahrkosten. Anträge können bei der Stadt Wetter (Ruhr), Frau Shala, Tel.: 840314, gestellt werden.

Schüler*innenrat:

Seit Februar 2001 hat die Städt. kath. St. Rafael Grundschule einen durch die Schüler*innen selbst gewählten Schüler*innenrat. Die Klassen stellen je zwei Mitglieder für den Rat, deren Aufgabe es ist, Interessen, Meinungen und Probleme der jeweiligen Klasse dem Gremium „Schüler*innenrat“ vorzutragen. Die Mitglieder wählen wie die „Großen“ in der Politik eine oder einen Vorsitzende*n und eine oder einen Stellvertreter*in. Zu jeder Sitzung erfolgen eine schriftliche Einladung und ein Protokoll. Der Schüler*innenrat tagt regelmäßig. Ziel ist es, dass die Kinder von Anfang an lernen, Schule als ihren eigenen Raum zu begreifen, an dem sie nach ihren Möglichkeiten aktiv mitarbeiten und den sie auch nach ihren Ideen und Vorstellungen gestalten und verändern können.

Schulbücher:

Damit Ihre Kinder das ganze Schuljahr in den Arbeitsheften und Büchern arbeiten kann, müssen diese pfleglich behandelt werden. **Bitte versehen Sie sie deshalb mit einem Schutzumschlag.**

Auch Hefte und Arbeitsmappen sollten ordentlich eingebunden und mit Namen versehen werden.

In dem Vielerlei von Heften und Büchern Ordnung zu halten, gelingt nicht allen Kindern auf Anhieb. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind darin besonders in den ersten Schulwochen. Achten Sie aber bitte auch vor allem mit darauf, dass der Tornister Ihres Kindes nicht zu schwer wird und räumen Sie diesen gemeinsam mit Ihrem Kind regelmäßig aus und auf. Manche Bücher und Hefte müssen nicht tagtäglich hin und her geschleppt werden, sondern können in der Schule aufbewahrt werden oder bleiben von Montag bis Donnerstag für die Hausaufgaben zu Hause. Sprechen Sie Ihre Klassenlehrkraft bei Problemen an.

Schuleingangsphase:

Seit dem Schuljahr 2005/2006 schreibt die Gesetzgebung vor, die Klasse 1 und 2 einer Schule als Schuleingangsphase zu führen. Die Schuleingangsphase kann jahrgangsübergreifend (Klasse 1 und 2 gemischt) oder jahrgangsbezogen (Klasse 1 und 2 getrennt) geführt werden. An unserer Schule haben wir uns aufgrund organisatorischer und personeller Voraussetzungen für die jahrgangsbezogene Schuleingangsphase entschieden. Folgende Rahmenbedingungen kennzeichnen diese Schuleingangsphase:

- Durchführung von Sprachstandsdiagnoseverfahren im Kindergarten, daraus resultierend vorschulische Sprachförderung für sprachlich auffällige Kinder
- Schulanmeldung im Herbst des Vorjahres der Einschulung
- Aufnahme aller schulpflichtigen Kinder (Zurückstellung nur in besonders begründeten Ausnahmefällen)
- Individuelle Verweildauer in der Schuleingangsphase von einem bis zu drei Jahren entsprechend der individuellen Lernentwicklung des einzelnen Kindes
- Entwicklung von Förder- und Entwicklungsplänen für einzelne Kinder und Schüler*innengruppen auf der Basis von Lernstandsdiagnosen und Tests
- Durchführung von Maßnahmen der äußeren Differenzierung für Schüler*innen mit vergleichbarem Förderbedarf.

Als entscheidend hervorgehoben wird vom Ministerium als Ziel für die Schuleingangsphase, „dass jede Schülerin und jeder Schüler seinen Begabungen, Fähigkeiten und Voraussetzungen nach so gut wie möglich gefördert wird.“

Schulfähigkeit:

Die Schulfähigkeit ergibt sich aus dem Zusammentragen von Einzelbeobachtungen und den Ergebnissen der Schuleingangsdiagnostik.

Dazu gehören u. a.:

- das schulärztliche Gutachten vom Gesundheitsamt
- die Anmeldung im Sekretariat (bitte mitbringen: Anmeldeschein der Stadt Wetter, Kopie der Geburtsurkunde, Taufbescheinigung, wenn vorhanden, Sorgeberechtigungsnachweis, wenn dies nachgewiesen werden muss)
- das ca. 30-minütige Schuleingangsgespräch des Kindes mit 1 – 2 Lehrkräften
- das Gespräch mit den Erzieher*innen aus dem jeweiligen Kindergarten des Kindes (Ende Februar)
- Teilnahme an dem Kooperationsprojekt der St. Rafael Grundschule mit den örtlichen Kindergärten **Schulfit-mach mit!**

Haben sich im Rahmen dieser Schuleingangsdiagnostik Probleme bezüglich der Schulfähigkeit des einzelnen Kindes gezeigt, haben wir mit Ihnen bereits darüber gesprochen und evtl. notwendige Maßnahmen zur besonderen Förderung eingeleitet oder vorgeschlagen.

Schulgottesdienst / Kirchenstunden:

Seit dem Schuljahr 2021/2022 finden an unserer Schule Kirchenstunden (Klasse 1-4) und Messen (Klasse 3+4) im Wechsel statt. Diese werden von unserer Gemeindeferentin Frau von Chamier-Gliesen vorbereitet und durchgeführt.

Wortgottesdienste für alle Kinder der Schule feiern wir gemeinsam zu besonderen Anlässen, wie Ostern, Weihnachten, Erntedank und zum Schuljahresende. **Der erste Schulgottesdienst für Ihr Kind ist am Tag der Einschulung, Donnerstag, den 28.08.2025, um 09:00 Uhr, in der Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, Am Kirchberg 9, in Wetter.**

Zu allen Gottesdiensten sind die Eltern stets herzlich willkommen. Die aktive Unterstützung und positive Haltung aller Eltern zur Gottesdienst-feier

ist für unsere kath. Schule besonders wichtig und wird als gegeben vorausgesetzt.

Schulhund:

Unsere Schulhündin Nala unterstützt uns im Unterricht. Nala ist ein schokoladenfarbener Labrador, wurde am 27.07.2021 geboren und lebt bei Frau Kaminski. Nala ist ein ausgebildeter Schulhund und begleitet gemeinsam mit Frau Kaminski unsere Kinder beim Lernen, Spielen, Kuscheln und vielem mehr.

Schulkonferenz:

Die Schulkonferenz ist das oberste Organ der Schule. Sie arbeitet z. B. mit am Schulprogramm der Schule. An ihr nehmen in unserer Schule je 3 Personen aus der Elternschaft und dem Kollegium teil. Vorsitzende*r der Schulkonferenz ist die Schulleitung.

Schulpflegschaft:

Die Elternvertretung aller Klassen bilden die Schulpflegschaft. Sie wählen die oder den Vorsitzende*n und eine Stellvertretung. Hier werden klassenübergreifende Themen besprochen und z.B. Anträge an die Schulkonferenz vorbereitet.

Schulsekretariat:

Unser Schulsekretariat ist montags und mittwochs von 07:45 Uhr bis 12:00 Uhr besetzt (02335-5404). Unsere Schulsekretärin heißt Gitta Krüger und ist für alle schulischen Fragen an diesen Tagen für Sie erreichbar. Alle Daten, die Ihr Kind betreffen, werden im Schulsekretariat aufgenommen und über die vier Grundschuljahre dort verwaltet. **Sollten sich bei Ihnen wichtige Änderungen bezüglich der Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder familiärer Art ergeben, dann teilen Sie dies bitte umgehend im Sekretariat mit. Im Notfall ist es wichtig, dass wir Sie möglichst schnell erreichen können.**

Schwimmen:

Die Kinder sollten möglichst bis zum Ende des 1. Schuljahres einen Schwimmkurs absolviert haben, damit sie im 2. Schuljahr schon als „Schwimmer*in“ mit uns zum Schwimmunterricht gehen können.

Der Schwimmunterricht findet in der zweiten und vierten Klasse im Hallenbad Oberwengern statt. Weitere Informationen erhalten sie dann von der Klassen-/ Schwimmlehrkraft.

Silentium:

Von Lehramtsstudent*innen, ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen oder Lehrkräften wird dieser Förderunterricht außerhalb des regulären Unterrichts für speziell ausgewählte Kinder angeboten. Hier hat das Kind die Möglichkeit, in Kleingruppen Unterrichtsinhalte intensiv aufzuarbeiten und zu vertiefen bzw. bei Bedarf Hausaufgabenhilfe zu bekommen. Wir sprechen Sie an, wenn Ihr Kind für diese Förderung in Frage kommt.

T U

Tag der offenen Tür:

Der Tag der offenen Tür findet immer an einem Samstag im September statt. Im Schuljahr 2025/26 findet der TdoT am Samstag, den 27.09.25 statt. In der Schulkonferenz haben wir als Ausgleichstag Dienstag, den 17.02.26, beschlossen. **Der Tag der offenen Tür ist für alle Kinder unserer Schule verpflichtend.**

Tagesablauf:

Ein Tagesablauf Ihrer Kinder könnte so aussehen:

- Spielen auf dem Schulhof von 07:40 Uhr bis 07:55 Uhr (Aufsicht ab 07:40 Uhr)
- Unterricht bis 11:30 Uhr / evtl. Teilnahme an einer Schul-AG oder Betreuungs-AG (Betreuungs-AG Teilnahme nur für Kinder, die in der Betreuung angemeldet sind)
- Nach Schulende / AG-Ende:
 - Kinder **ohne Betreuung** gehen dann **sofort nach Hause und spielen nicht noch auf dem Schulhof. Dies ist erst ab 15 Uhr wieder möglich.**
 - Kinder mit **Betreuungsvertrag** gehen je nach Vertrag und **Ab-sprache nach Hause:**
 - Betreuung „**Acht bis Eins**“ bis 13:30 Uhr
 - Betreuung „**Dreizehn Plus**“ bis 15:00 Uhr.
 - (Betreuung „**Fünfzehn Plus**“ bis 16:00 Uhr) (wenn das Angebot zustande kommt)

Terminvereinbarungen / Gesprächstermine:

Sollten Sie die Lehrkraft Ihres Kindes sprechen wollen, schreiben Sie bitte eine E-Mail mit dem Wunsch nach einem Gesprächstermin an die Mailadresse der Klassenleitung Ihres Kindes oder schreiben Sie den Wunsch nach einem Termin auf den Hausaufgabenwochenplan. Die Klassenlehrkraft Ihres Kindes wird sich dann zeitnah bei Ihnen melden.

Da wir großen Wert auf eine gute gemeinsame Zusammenarbeit legen, bitten wir Sie, Gespräche zwischen „Tür und Angel“ im Interesse Ihres Kindes möglichst zu vermeiden und sich bei einem abgesprochenen Termin Zeit für das persönliche Gespräch zu nehmen. Dies ist auch der Grund weshalb wir via E-Mail keine Fragen zu Ihrem Kind beantworten, sondern ausschließlich im persönlichen Gespräch.

Unterrichtszeit:

Die Kinder der ersten Klasse haben zu Beginn in der Regel von **08:00 Uhr bis 11:30 Uhr** Unterricht. Darin enthalten sind auch Zeiten für den Förderunterricht, sodass es zu Zeitverschiebungen Ende des Unterrichtstages kommen kann. Sollte dies der Fall sein, werden Sie rechtzeitig durch die Klassenlehrer*in informiert. Die Aufsicht ist ab 07:40 Uhr gewährleistet. In der dunklen Jahreszeit zwischen Herbst- und Osterferien kommen die Kinder sofort ins Schulgebäude. In der hellen Jahreszeit zwischen Oster- und Herbstferien bleiben die Kinder auf dem Schulhof.

Bei kaltem oder regnerischem Wetter gehen die Kinder auch dann sofort in ihre Klassen. Bei gutem Wetter dürfen sie bis zum ersten Klingeln um 07:55 Uhr auf dem Schulhof bleiben.

Bitte beachten Sie, dass der Unterricht **pünktlich** um 08:00 Uhr beginnt. Schicken Sie Ihr Kind daher so frühzeitig zur Schule, dass es, inklusive Umziehen, auch im Winter mit dem 2. Klingeln startklar im Klassenraum sitzt.

1. Klingeln:	07:55 Uhr
2. Klingeln	08:00 Uhr
1. Stunde:	08:00 Uhr – 08:45 Uhr
2. Stunde:	08:45 Uhr – 09:30 Uhr
Frühstück:	09:30 Uhr – 09:40 Uhr
Pause:	09:40 Uhr – 10:00 Uhr
3. Stunde:	10:00 Uhr – 10:45 Uhr
4. Stunde:	10:45 Uhr – 11:30 Uhr
Pause:	11:30 Uhr – 11:45 Uhr
5. Stunde:	11:45 Uhr – 12:30 Uhr

Pause: 12:30 Uhr – 12:35 Uhr
6. Stunde: 12:35 Uhr – 13:20 Uhr

Über den Regelunterricht hinaus kann Ihr Kind an einer der freiwilligen Arbeitsgemeinschaften (siehe unter A) teilnehmen. Im ersten Schuljahr sollte Ihr Kind möglichst nur an ein bis maximal zwei AGs teilnehmen, damit eine wöchentliche Unterrichtszeit von insgesamt 22 Stunden nicht überschritten wird.

Unterrichtsausfall:

Vorhersehbarer, schulintern begründeter Unterrichtsausfall wird Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben. Bei einem unvorhersehbaren Stundenausfall (z. B. Erkrankung der Lehrkraft) ist es wichtig, dass die Schule die Möglichkeit hat, Sie bei Bedarf telefonisch zu erreichen. Geben Sie deshalb Ihre Telefonnummer und mindestens eine zusätzliche Notfall-Nummer (z. B. Arbeitsstelle, Großeltern) im Büro bei der Anmeldung an.

Wenn Ihr Kind in der Betreuung angemeldet ist, übernimmt diese die Betreuung ab 11:30 Uhr. Prinzipiell regeln wir über unser Vertretungskonzept die Beschulung Ihres Kindes, auch im Krankheitsfall der Klassenlehrer*in, bis 11:30 Uhr.

V

Versicherung:

Mit dem Schuleintritt besteht für Ihr Kind eine gesetzliche Unfallversicherung (GUV), die alle schulischen Veranstaltungen innerhalb und außerhalb der Schule und auch den Schul- und Heimweg einschließt. Alle Schulunfälle müssen über einen Unfallbogen dieser Versicherung umgehend mitgeteilt werden.

Bei einem Schulunfall Ihres Kindes informieren wir Sie selbstverständlich so schnell wie möglich. Denken Sie bitte deshalb an die eigene „Notrufnummer“ für das Schulsekretariat, damit wir Sie schnell erreichen können.

Die ärztliche Zuständigkeit für Schulunfälle liegt bei der **Orthopädischen Gemeinschaftspraxis Helge Holtermann und Dr. med. Peter Schultze-Hartmann**, Im Hilingschen 5, 58300 Wetter (Ruhr). Oder Sie suchen mit Ihrem Kind ein Krankenhaus auf.

Schulunfälle müssen von einem Durchgangsarzt/Durchgangsarztin oder in einem Krankenhaus behandelt werden!

W X Y Z

Zeugnis:

Am Ende des ersten Schuljahres erhält Ihr Kind das erste Zeugnis. Es enthält keine Zensuren, sondern ist ein detaillierter **pädagogischer Lernentwicklungsbericht**. Über die Inhalte werden sie bei den Elternsprechtagen im November und im März / April informiert. Bei Fragen oder Sorgen zum Lern- und Entwicklungsstand Ihres Kindes können auch außerhalb der Elternsprechtage Beratungstermine vereinbart werden. Auf der Grundlage des Berichts beraten Sie gemeinsam mit der Klassenlehrer*in über die weitere schulische Entwicklung Ihres Kindes (siehe Schuleingangsphase).

Die Kinder erhalten am vorletzten Schultag eine Kopie des Zeugnisses. Bitte unterschreiben Sie diese und geben sie die Kopie Ihrem Kind am nächsten Tag wieder mit in die Schule. Das Original-Zeugnis erhält Ihr Kind dann am letzten Schultag gegen Abgabe der unterschriebenen Kopie.



Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Ihr Kollegium der Städt. kath. St. Rafael Grundschule Wetter